

Bernünftigkeit, Wichtigkeit, Schönheit und dergleichen und über die Motive zum Glauben zc. sehen.

Linz.

Dr. M. Hiptmair.

- 17) **Der junge Priester** von Kardinal Vaughan. Konferenzen über das apostolische Leben. Frei nach dem Englischen von Dr. M. Höhler, Domkapitular in Limburg a. d. L. Autoris. Uebersetzung. Freiburg, 1906. Herder. 16°. XII und 354 S. brosch. K 2.60, gebd. K 3.60.

Domkapitular Höhler verpflichtet uns durch seine Uebersetzung dieses ebenso begeistert als begeisternd geschriebenen Büchleins des † Kardinals Vaughan zu besonderem Danke. Jeder, nicht nur der junge Priester, wird daraus neue Freude, Liebe und Eifer in seinem hohen Berufe sich holen. Einige Abhandlungen, z. B. „Die Mutter des Priesters“, sind von besonderer Schönheit; andere, die unseren Verhältnissen fremd, sind doch interessant, manche Bemerkung erinnert uns freudig, daß wir in Oesterreich doch manches haben, was andere noch sich wünschen. Man sieht es dem Büchlein an, daß es nicht eine wörtliche Uebersetzung, sondern eine freie Bearbeitung des englischen Originals ist. Einige stilistische Härten und grammatikalische „Novitäten“ (z. B. „stetes Anteil“), sowie ausgebliebene Interpunktionen tun dem Werke keinen Eintrag. Nur der letzte Absatz auf Seite 136 über das heiligste Altarssakrament ist etwas unklar.

C. B. Kr.

- 18) **Die Vereinigung der Seele mit Jesus Christus.** Geistliche Abhandlungen vom heiligen Alfons Rodriguez, Laienbruder der Gesellschaft Jesu. Mit Approbation des hochwürdigsten Herrn Erzbischofs von Freiburg. Mit Vorwort von Prinz Max, Herzog zu Sachsen. 12°. XVI und 288 S. Freiburg 1907. Herdersche Verlagshandlung. M. 1.50 = K 1.80, gebd. in Leinwand M. 2.20 = 2.64.

Es ist wohl nicht zu viel gesagt, wenn wir das vorliegende Büchlein ein wahrhaft goldenes nennen sowohl dem Inhalte als der Ausstattung nach. Es weht darin der echte katholische Geist, wie wir ihn nur von einem Heiligen erwarten können, eine Frömmigkeit, die nicht etwa bloße Gefühlsprache, sondern festgegründetes, den ganzen Menschen durchbringendes Leben im Geiste und in der Wahrheit ist. Die hohe Wissenschaft des Heiligen und seine Kenntniss der heiligen Schrift sind hier ganz zum Dienste der Frömmigkeit verwendet.

- 19) **Ausgewählte Predigten auf alle Sonntage des Kirchenjahres und für die Feste des Herrn** von Johann Heinrich Cardinal Newman. Ins Deutsche übertragen von Guido Maria Dreves. Mit oberhirtl. Approbation. Kösel-Rempten, 1907. Brosch. M. 4.— = K 4.80, in Leinwand gebd. M. 5.20 = K 6.24.

Dreves hat sich die Prediger zu großem Danke verpflichtet, da er ihnen diese wertvollen Aufsätze der englischen katholischen Literatur in vorstehender vorzüglicher Uebersetzung zugänglich gemacht hat. Die Werke des hochgelehrten Kirchenfürsten, des Kardinals Newman, bedürfen keiner Empfehlung von uns. Seine Kraft liegt vorzüglich in dem Gedankenreichtum, seine Sprache bringt zu Herzen, sein Stil ist musterhaft, leicht, lebendig und würdig geschrieben. Die Predigten, lichtvoll und überzeugend, gleichen einem sanften Regen, der allmählich ins Erdreich bringt und es befruchtet. Möge sich in den Gauen Deutschlands und Oesterreichs der gleiche geistige Nutzen zeigen wie einst in England.

- 20) **Predigten auf die Sonntage des Kirchenjahres** von Dr. Philipp Hammer, Dechant. Mit kirchlicher Druckerlaubnis. Paderborn. Druck und Verlag der Bonifazius-Druckerei. M. 3.20 = K 3.84.